

Inhaltsverzeichnis

Notruf- und Servicetafel	2
Grußwort des Bürgermeisters	2
Abfallkalender	5
Amtliche Bekanntmachungen	6
Veranstaltungsvorschau	6
Aktuelles aus der Gemeinde	6
Kulturelles	7
Bücherei	8
Kinder, Jugend und Familie	9
Jahrgänge	11
Kirchliche Nachrichten	11
Vereinsnachrichten	13
Wir gratulieren	20



DJ Ernst .Q

Pool-Edition

ATEMILOS

SCHLAGER - 80ER - APRES HITS - DEUTSCHROCK - U.V.M.

28.07.17

Freibad Eningen
ab 21 Uhr, Eintritt 13 EUR
(Ersatztermin 04.08.17)

PART 17

VVK:
FREIBAD,
BÜRGERBÜRO
GEMEINDE
ENINGEN,
TOP SPORTS

NOTRUF- UND SERVICETAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTS-DIENST

Zentralruf **116 117**
Am Wochenende und feiertags ab 8.00 bis 2200 Uhr
des folgenden Werktages. **Werktags** ab 18.00 Uhr
bis 8.00 Uhr morgens.

KINDERÄRZTLICHER NOTFALL-DIENST

Tel. 01 80/6 07 12 11 und
samstags, sonntags und feiertags ab 9.00 bis 19.00
Uhr Klinikum am Steinenberg, Reutlingen
Steinenbergstr. 3, Telefon 2 00-0
(keine tel. Voranmeldung notwendig)
Kernsprechstunde 9.00 bis 13.00 Uhr und
15.00 bis 19.00 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Der jeweilige zahnärztliche Notfalldienst kann unter
der **Telefonnummer 01805/91 16 40**
erfragt werden.

AUGENÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Tel. 0 18 01/92 93 48

HNO-ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Tel. 01 80/6 07 07 11

NOTFALL-RUFNUMMERN

**Feuerwehr, Notarzt
und Rettungsdienst** **1 12**
Krankentransporte **1 92 22**
Polizei **1 10**
Täglich rund um die Uhr!

DIAKONIE-SOZIALSTATION

Pfullingen Eningen unter Achalm e.V.
Schillerstraße 47/3, Eningen,
Telefon 88 05 70

PFLEGEDIENST WEGGERLE

Wengenstraße 44
Eningen unter Achalm
Tel. 07121/83626

APOTHEKENDIENST

Apotheken-Notdienste wechseln täglich um 8.30
Uhr. Während des Notdienstes von 20.00 Uhr
abends bis 8.00 Uhr morgens werden nur ärztliche
Rezepte beliefert und dringend benötigte Medika-
mente abgegeben. Nachtzuschlag 2,50 €.

Samstag, 29.7.2017:

Römerschanz Apotheke,
Gustav-Großstraße 2, Reutlingen,
Tel. 07121/320566, 334266

Sonntag, 30.7.2017:

Echatz Apotheke
Holzelfingerstraße 13, Lichtenstein,
Tel. 07129/9299-0

RUFNUMMER FÜR STÖRMELDUNGEN

Entstörungsdienst Gas- und Wasserversorgung (24
Stunden), Strom und Straßenbeleuchtung FairEne-
rgie Reutlingen
Telefon 0 71 21/5 82-32 22

**Vorbild geben –
bei „Rot“ stehen,
bei „Grün“ gehen!**

GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS

Auf ein Wort ...

Liebe Eningerinnen und Eninger,

etwas emotional konnte man schon werden, als am Mittwochvormittag der letzte Schultag vor den Sommerferien zu Ende ging. Nicht nur in Anbetracht der bevorstehenden 6 ½ Ferienwochen, nein auch für unsere Schillerschule war es der letzte „Schultag“. 102 Jahre nachdem die Schule ohne Pomp und Gloria am 25. September 1915 eröffnet wurde, ging am 26. Juli 2017 eine Ära zu Ende.



Dem Anlass angemessen goss es in Strömen. Aber wie am Eröffnungstag vor 102 Jahren erhielten die Schüler auch heuer wieder eine Brezel mit auf den Weg...

Nun geht es darum, was aus diesem ortsbildprägenden Gebäude entstehen soll. Ein neunköpfiges Preisgericht hat bereits getagt und einstimmig die Planung eines der drei Architekturbüros zur Realisierung empfohlen.

Am kommenden Dienstagnachmittag werden wir das Ergebnis des Preisgerichts der Öffentlichkeit vorstellen.

Ich bin überzeugt, dass dabei die Aspekte Denkmalschutz, Brandschutz und mögliche Nutzungen wie Kindergarten, Kinderkrippe, Gemeindebücherei, Musikschulräume oder Vereinsnutzungen allesamt gut berücksichtigt wurden.

Nach den Sommerferien wird es dann Aufgabe des Gemeinderats sein, die weiteren Beschlüsse zu fassen und die Realisierung eines Umbaus auf den Weg zu bringen.

Nach dem Beginn der Sommerferien geht es auch mit Vollgas an die Fertigstellung der Außenanlagen und des oberen Schulhofs der Achalm- schule. Bekanntlich findet damit die General- sanierung unseres künftigen Schulstandorts seinen Abschluss. Die Firma Kleinwächter kann nun, da die Schüler in die Sommerferien ent- schwunden sind, mit Hochdruck und schwerem Gerät bauen. Noch macht der Schulhofeingang den Eindruck einer Großbaustelle – hoffen wir auf trockenes Wetter, damit die Fertigstellung zum Schulbeginn Mitte September terminge- recht klappt...



Ihr
Alexander Schweizer
Bürgermeister

Kunst im Rathaus

Norbert Sautter stellt neue Werke im Rathaus aus.
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-12 Uhr und Di. 14-16 Uhr



Kunst am Rathaus



Seit vergangener Woche ist die

„Kleine Wolke“

von Britta M. Ischka vor dem Rathaus
zu sehen.

Drei Monate lang wird dort das
Objekt aus Eisenstangen und Stahldraht im
Rahmen des Kunst- und Sinnespfades stehen.

Im „KunstRaum“ (Eugenstraße) zeigt derzeit
Annemarie Winter keramische Arbeiten in
Rauchbrand, Glasur und Raku.

Kinderbildungshaus Sulzwiesen

Die Vorschüler auf der Fahrradtour

Am 4.Juli und am 11.Juli starteten Vorschüler vom Kinderbildungshaus Sulzwiesen zur Fahrradtour. Mit gut gepackten Rucksäcken begann unsere Tour am Norma über den



Arbachspielplatz nach Pfullingen. Dort wurde eine Rast eingelegt und wir konnten erstmal ausgiebig frühstücken.



Danach war noch Zeit, um den Barfussparcour zu nutzen oder mal eine Runde mit der Seilbahn zu fahren. Gemeinsam haben die Kinder auch die Rutsche und hat den Drehteller ausprobiert.

Unsere Tour führte uns dann über den Fahrradweg bis zum alten Bahnhof. Dort konnten die Kinder etwas essen und auch die Spielgeräte nutzen. Sowohl die große Doppelschaukel, als auch die Kletterwand wurden sofort ausprobiert.



Im Anschluss setzten wir die Helme wieder auf und weiter ging die Fahrt, immer weiter Richtung Pfullingen Stadtmitte. Da der Tag ziemlich heiß war, gönnten wir uns eine oder auch zwei Kugeln Eis in der Eisdiele. Leider endet auch so ein schöner Tag irgendwann, also mussten wir uns auf den Rückweg begeben. Auf der Heimfahrt hielten wir am Arbach an und die Kinder konnten hier mit Badesachen ins Wasser gehen. Sie trauten sich in das kalte Wasser, bauten



Staudämme mit den Steinen. Erschöpft, müde aber glücklich kamen alle um 13.30Uhr am Treffpunkt Norma wieder an.

ABFALLKALENDER

Häckselplatz bei der Erddeponie Eichberg

Bis 28. Oktober 2017

Montag	15 – 18 Uhr
Mittwoch	9 – 12 Uhr
Freitag	15 – 18 Uhr
Samstag	10 – 16 Uhr

Grüngut Annahme

Annahmestelle:

Parkplatz oberhalb der Bushaltestelle „Wenge“/Sportplatz

Abgabezeiten:

Bis 25.11.2017 immer samstags (außer feiertags) von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Restmüll-Tonne

Abholung 14-täglich

Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1

Abfuhrtage: jeden zweiten Donnerstag

Nächster Abholtermin: 10.08.2017

Bezirk Eningen 2

Abfuhrtage: jeden zweiten Montag

Nächster Abholtermin: 31.07.2017

Bio-Tonne

Abholung 14-täglich

Juni bis August wöchentlich

Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1

Abfuhrtage: jeden zweiten Donnerstag

Nächster Abholtermin: 03.08.2017

Bezirk Eningen 2

Abfuhrtage: jeden zweiten Montag

Nächster Abholtermin: 31.07.2017

Papier-Tonne

Abholung alle vier Wochen

Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Bezirk Eningen 1

Abfuhrtage: jeden vierten Donnerstag

Nächster Abholtermin: 03.08.2017

Bezirk Eningen 2

Abfuhrtage: jeden vierten Montag

Nächster Abholtermin: 21.08.2017

Der gelbe Sack

Abholung alle vier Wochen

Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Gesamtgemeinde Eningen

Abfuhrtage: jeden vierten Mittwoch

Nächster Abholtermin: 02.08.2017

Beratung unter 07121-480-3348, -3349

E-Mail: abfallwirtschaft@kreis-reutlingen.de

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm

Öffnungszeiten:

Bürgerbüro: Tel. 07121-892555

Montag - Freitag von 08.00 Uhr – 12.30 Uhr

Dienstag- und Donnerstagnachmittag von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Ämter:

Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr

Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde:

dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr (vierzehntägig)

Um telefonische Anmeldung wird gebeten unter der Rufnummer 892-110

ÖFFNUNGSZEITEN BÜCHEREI

Gemeindebücherei Eningen

Burgstraße 14 - 72800 Eningen unter Achalm

Tel. 88 04 29 - Fax 82 09 20

E-Mail: buecherei@eningen.de

Öffnungszeiten:

Di.: 15.00 - 19.00 Uhr

Mi: 10.00 - 14.00 Uhr

Do: 15.00 - 19.00 Uhr

Fr: 14.00 - 18.00 Uhr

BÜRGERAUTO

Fahrzeiten

Mo: 14.00 bis 17.00 Uhr

Di: 8.00 bis 12.00 Uhr; 14.00 bis 17.00 Uhr

Mi: 8.00 bis 12.00 Uhr

Do: 8.00 bis 12.00 Uhr; 14.00 bis 17.00 Uhr

Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr

Telefon: 892298 (Termin so früh wie möglich anmelden!)

Anrufzeiten

Mo bis Do.: 8.00 bis 10.00 Uhr.

SPRECHZEITEN MUSIKSCHULE

Musikschule Eningen,

Johannes Popp, Eitlinger Str. 7, Tel. 07121-820452,

E-Mail: musikschule@eningen.de

Sprechstunde: dienstags: 11.30 - 12.30 Uhr (und nach Vereinbarung)

(in den Ferien findet keine Sprechstunde statt!)

oder

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm,

Ute Buskies, Rathaus 1, Zimmer 18, Tel. 07121-892143,

E-Mail: Ute.Buskies@eningen.de

Sprechstunde: Mo - Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr

Di: 14.00 bis 18.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN JUGENDBÜRO

Öffnungszeiten des Jugendcafés/Hauptstr. 19

Offener Spieltreff:

- Jeden Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr (für Jüngere)

Offenes Jugendcafé:

-Jeden Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr

Veranstaltungen:

-“Stage Club“ (Live-Musik, ein Freitag im Monat ab 20.00 Uhr)

-“Film Club“ (Kinofilme, ein Freitag im Monat 14.30 Uhr)

Nähere Informationen im Schaukasten.

Beratungstermine nach tel. Vereinbarung:

Handy: 0174 9924921

Kontakt: jugendbuero-eningen@pro-juventa.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Eningen unter Achalm, Kontakt: 0 71 21/8 92-143

Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Alexander Schweizer oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist : Georg Hauser GmbH & Co. Zeitungsverlag KG, Römerstr.19, 72555 Metzingen, Tel. (07123) 3688-630, Telefax (07123) 3688-222, Homepage: www.nak-verlag.de. E-Mail: NAK.Anzeigen@swp.de, ISDN-Leonardo (07123) 162-422. Telefon Vertrieb: (07121) 9302-61

Druck: Druckzentrum Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Ferdinand-Lasalle-Straße 51, 72770 Reutlingen

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags.

Redaktionsschluss: Mittwoch, 22.00 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Vorstellung der Planentwürfe für die Sanierung der Schillerschule

Am Mittwoch, den 19. Juli 2017 tagte das Bewertungsgremium Schillerschule unter Vorsitz von Herrn Architekt Ulrich Schwille und hat die drei eingegangenen Arbeiten der Architekturbüros Ehring und Knies, Reutlingen, Häfele Architekten, Tübingen und Eberhard Wurst, Pfullingen analysiert und bewertet. Alle drei Bewerber haben sich mit viel Engagement und Herzblut mit der komplexen Aufgabe auseinandergesetzt.

Wir wollen der Öffentlichkeit am **Dienstag, den 01.08.2017 um 16.00 Uhr im Sitzungssaal Rathaus 1, Eningen unter Achalm**, die Arbeiten vorstellen.

Gespannt sein dürfen Sie auf die Wertungen und Platzierungen sowie den Vorschlag der Jury für den Eninger Gemeinderat. Dieser wird in seiner Sitzung am 05. Oktober über den Vorschlag des Bewertungsgremiums entscheiden und dabei die Weichen für den Einstieg in die Sanierung der Schillerschule stellen.

Für alle Interessierten werden die Arbeiten vom Mittwoch, den 02.08. bis Dienstag, den 08.08.2017 zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses ausgestellt und können besichtigt werden.“

Gemeindewerke Eningen unter Achalm



Abschlagszahlung für Gas/ Wasser/ Abwasser

Die nächste Abschlagszahlung für Gas, Wasser und Abwasser wird am **31.07.2017 zur Zahlung fällig**.

Bitte denken Sie ohne weitere Aufforderung an die pünktliche Bezahlung der Abschlagsbeträge, es ergeht keine gesonderte Rechnung mehr. Bei Kunden, die uns eine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden die Abschlagsbeträge wie bisher zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Der in diesem Jahr zu bezahlende Abschlagsbetrag sowie die Fälligkeitstermine sind aus der Jahresendabrechnung 2016 bzw. später zugegangene Mitteilungen zu entnehmen.

Damit unnötige Mahngebühren vermieden werden, hier nochmals die Fälligkeitstermine:

- 31.07.2017
- 31.08.2017
- 02.10.2017
- 02.11.2017
- 30.11.2017
- 29.12.2017

Bei Überweisungen bitte unbedingt die **Geschäftspartnernummer** angeben.

Unsere Bankverbindungen lauten:

Kreissparkasse Reutlingen
Konto Nr.: 540 900
BLZ: 640 500 00
IBAN: DE3164050000000540900
BIC: SOLADES1REU

Volksbank Reutlingen
Konto Nr.: 63 901 005
BLZ: 640 901 00
IBAN: DE49640901000063901005
BIC: VBRTDE6R

Um unseren Kunden die Terminüberwachung zu ersparen, bieten wir an, am Bankeinzugsverfahren teilzunehmen. Ein entsprechender Vordruck ist auch bei den Gemeindewerken unter der Tel. Nr.: 892-162 oder im Bürgerbüro unter der Tel. Nr.: 892-555 erhältlich.

Außerdem finden Sie das Formular zum Sepa-Lastschriftmandat im Internet unter www.eningen.de bei den **Gemeindewerken**.

Ihre Gemeindewerke Eningen unter Achalm

VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungen im Juli 2017

- 28.07.2017** Gemeinde Eningen
21.00 Uhr Atemlosparty mit DJ Ernst O.: Freibad-Edition
Waldfreibad Eningen
- 28.07.2017** Evangelische Kirchengemeinde
19.30 Uhr Literaturkreis: Dieter Moor - „Was wir nicht haben, brauchen Sie nicht“
Andreasmehdehaus
- 29.07.2017** DRK Ortsverein Eningen
9 – 16 Uhr Erste-Hilfe-Lehrgang: Anmeldung unter Tel. 81519 (AB) oder erste-hilfe@drk-eningen.de
DRK-Magazin (Schillerstr. 67)

Veranstaltungen im August 2017

- 05.-07.08.2017 Schwäbischer Albverein Eningen
Gebirgstour „Allgäuer Alpen“ (Anmeldung: H. Reinhardt, Tel. 0157 86531945)
- 05.08.2017 Schwäbischer Albverein Eningen
8.50 Uhr Biosphärenwanderung „Lebensader Erms“
(Kontakt: H. Walz, Tel. 820915)
Treffpunkt Norma Parkplatz
- 06.08.2017 Paul-Jauch-Freundeskreis e.V.
14 – 17 Uhr Paul-Jauch-Haus und Museum geöffnet
Eitlinger Str. 5
- 06.08.2017 Heimat- und Geschichtsverein
14 – 17 Uhr Heimatmuseum geöffnet
Eitlinger Str. 3
- 09.08.2017 Förderverein Eninger Kunstwege
19.00 Uhr Abendspaziergang auf dem HAP-Grieshaber-Weg
Treffpunkt HAP-Grieshaber-Halle (Betzenriedweg 24)
- 10.08.2017 Schwäbischer Albverein Eningen
Offenes Volksliedersingen 18.30 Uhr
Seniorenzentrum Frère Roger (Eitlinger Str. 14)
- 11.08.2017 Märklin Insider STammtisch 72 e.V.
19.00 Uhr Stammtisch im H3-Zentrum
H3, Untergeschoss (Arbachtalstr. 6)
- 13.08.2017 Schwäbischer Albverein Eningen
Wanderung „Karlsruher Grat“, Klettersteig im Schwarzwald
(Kontakt M. Coconcelli, Tel. 0163 2520213)
- 17.08.2017 Schwäbischer Albverein Eningen
Bewegliches Alter: Geführte Busfahrt durch das Herzstück
Biosphärengebiet Schwäbische Alb 13.00 Uhr
Ecke Schiller- / Wengenstr.
- 20.08.2017 Schwäbischer Albverein Eningen
Wanderung „Dreifürstensteig“, Mössingen
(Kontakt: G. Fetzer, Tel. 7552315)
- 20.08.2017 Katholische Kirchengemeinde
10.30 Uhr Sonntagsmatinee mit Bewirtung durch den Kirchengemeinderat, Martinussaal, kath. Kirche
- 23.08.2017 Förderverein Eninger Kunstwege
19.00 Uhr Abendspaziergang auf dem Kunst- und Sinnespfad
Treffpunkt Rathaus
- 27.08.2017 Schwäbischer Albverein Eningen
9.30 Uhr Wanderung im Metzinger Wald, 11 km
(Kontakt HP Hofmann, Tel. 81250)
Treffpunkt Günther-Zeller-Halle

AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

Regionalmarkt auf dem Rathausplatz

Am Donnerstag, 3. August 2017 von 8 bis 12 Uhr

Die Marktbesucher bieten Käse, Blumen, Obst, Gemüse, Wurst Dosen, Eier, Brot, Gsälz und vieles .mehr an.

Mit dabei sind: Goldlauf – Regina Sautter, Schäferhof, Egerhof, St.-Johanner Hofladen, s'Erikäle vo Eninga



Krämermarkt

in Eningen unter Achalm
am Freitag, den 28.07.2017
von 08:00 - 18:00 Uhr

ZUM FERIEBEGINN BIETEN IHNEN DIE HÄNDLER BEIM KRÄMERMARKT EIN VIELSEITIGES WARENANGEBOT AN. ES REICHT VON TEXTILIEN, STRICK- UND STRUMPFWAREN, ÜBER KURZWAREN, KÖRPERPFLEGEPRODUKTEN, LEDERWAREN, WIE Z.B. TASCHEN, GELDBÖRSEN UND GÜRTELN, SCHMUCK, SCHLEIFSERVICE, STAUBSAUGERZUBEHÖR, BÜRSTEN, SÜSSWAREN UND VIELES MEHR...

SCHAUEN SIE DOCH EINFACH MAL VORBEI, ES IST SICHERLICH AUCH ETWAS FÜR SIE DABEI. ES LOHNT SICH!



KULTURELLES

Neue Kunstprojekte in der Ortsmitte

Am vergangenen Donnerstag wurden in der Ortsmitte gleich zwei neue Kunstprojekte im Rahmen des Kunst- und Sinnespfades eröffnet.

Eingeweiht wurde die Skulptur „**Kleine Wolke**“ von **Britta M. Ischka**, die für drei Monate auf dem „e.“ (E-Punkt) vor dem Rathaus stehen wird und auf Susanne Dohm-Sauters „Endlos“ folgte. Das Objekt der gebürtigen Österreicherin ist eine Skulptur aus hohen, senkrecht-gestellten Eisenstangen, die oben in einer glitzernden Wolke aus Stahldraht zusammenlaufen. Die Wolke steht als Zeichen für das „Weiterziehen“, Mobilität und die vermeintlich alltägliche Leichtigkeit, die damit verbunden wird. Nicht zuletzt nimmt Ischka damit auch Bezug zu der Eninger Krämertradition und spielt mit dieser. Schließlich ist Mobilität die ureigenste Eigenschaft der Krämer gewesen.

Zudem sind ab sofort im „KunstRaum“ in der Eugenstraße Werke von **Anne-marie Winter** zu sehen. Die Eninger Künstlerin zeigt Arbeiten in den Techniken Rauchbrand, Glasur und Raku. Winter lebt seit 1963 in Eningen und hat sich durch ihre keramischen Objekte in der Region bereits einen entsprechenden Bekanntheitsgrad erworben. Ihre Schalen, Vasen und Gefäße haben nicht nur einen praktischen Gebrauchswert, sondern tun sich besonders durch ihre ästhetischen Formen und eine hohe handwerkliche Qualität hervor.

Rundgang über den Eninger Friedhof

Auf großes Interesse in der Bevölkerung stieß der Rundgang über den Eninger Friedhof am vergangen Samstag. Vorbei an dem neu angelegten Baumgrabfeld mit Platz für weitere 154 Urnen ging es weiter zum anonymen Grabhügel. Diese Anlage wurde aufgrund der großen Nachfrage auch nochmals um ca. 50 Urnengräber erweitert. Ebenso ist eine Erweiterung der Stelenanlage in Planung. Vorgestellt wurde auch das Urnengemeinschaftsfeld am Obelisk. Es handelt sich hierbei um eine Gärtner gepflegte Anlage, wo keine Grabpflege anfällt. ebenso ohne Grabpflege sind die Rasengräber im alten Teil des Friedhofes.

Eine Neuerung gibt es seit Herbst 2015 in der Form, dass diese Gräber jetzt auch zur Doppelbelegung genutzt werden dürfen. Einen schönen Abschluss gab es in der Aussegnungshalle, wo auch der kleine Abschiedsraum zur Besichtigung offen stand.

Ein Hinweis an dieser Stelle noch auf unseren Flyer, zu finden im Bürgerbüro oder auf unsere Homepage: www.eningen.de/Leben/Friedhof.



Britta M. Ischka und Annemarie Winter im Künstlergespräch mit MarEl Schaefer vom Förderverein Eninger Kunstwege



Parken Sie nicht auf Gehwegen

BÜCHEREI

Ferienleseclub „Heiß auf Lesen“ -

Clubtermine in der Bücherei:

Dienstags um 15 Uhr gibt es für „Heiß auf Lesen“- Clubmitglieder ein kleines Event in der Bücherei

Dienstag, 1.8.2017

Noch liegen fast die ganzen Ferien vor Euch, die Anmeldung zum Leseclub wollen wir Euch heute versüßen – wir backen leckere Waffeln.

Dienstag, 8.8.2017

Ferienpost mal anders – wir basteln schöne Karten

Dienstag, 15.8.2017

Steine bemalen

Dienstag, 22.8.2017

Süße Flip Flops – wir verzieren süße Flip Flops für kleine Leckermäuler

Dienstag, 29.8.2017

Wir basteln mit Papier – lasst Euch überraschen

Dienstag, 19.9.2017

Abschlussparty mit Schleckermäulchenbuffet



Clubtermine in der Bücherei

Bücherei geöffnet!

Wir sind während der Sommerferien zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da!

Musikschule Eningen unter Achalm



Neue Lehrerin im Fach

„Kleinkinder und Eltern erleben gemeinsam Musik“



Karin Unold - Fischer

Karin Unold-Fischer unterrichtete nach einem Lehramtsstudium mit Hauptfach Musik/Rhythmik sowie einem Diplommusik-Studium mit Hauptfach Viola viele Jahre an der Musikschule Kirchheim/Teck im Bereich Elementare Musikerziehung sowie die Fächer Blockflöte/Violine/Viola.

Seit 2007 arbeitet sie als Dozentin für Elementare Musik- und Bewegungserziehung an der Ev. Fachschule für Sozialpädagogik Reutlingen in der Ausbildung von Erzieherinnen.

An der Musikschule Eningen unter Achalm unterrichtet sie seit 2003 die Fächer Violine und Viola.

Termine im Eltern-Kind Unterricht ab September:

1,5 – 3 Jahre: Donnerstag, 09:30 – 10:20 Uhr
15:00 – 15.50 Uhr

Schnupperstunden : 14.09.2017 und 21.09.2017 zu den oben genannten Zeiten.

Für die 3 – 4 Jährigen beginnt der Eltern/Kind Unterricht ab :
Donnerstag **5. Oktober** 16:00 – 16:50 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Eningen



Berufsfeuerwehrtag der Jugendfeuerwehr 2017

Freitag 21.Juli 2017 17:01 Uhr „Einsatz für die Jugendfeuerwehr; Mülleimerbrand auf der Ebene“. So lautete die Alarmdurchsage für den ersten Einsatz der Eninger Nachwuchsfeuerwehrlaute am diesjährigen Berufsfeuerwehrtag. In 24 Stunden erlebten die Jugendlichen hautnah den Alltag einer Berufsfeuerwehr. Neben Fahrzeugpflege, Dienstsport, Selbstverpflegung, Unterricht und Bereitschaftszeit mussten verschiedenste Einsatzszenarien bewältigt werden. Hierbei wurde das komplette Feuerwehrspektrum abgedeckt.

Voller Vorfreude starteten die Nachwuchsfeuerwehrlaute am Freitag um 16 Uhr in ihre Schicht. Nach der Begrüßung und der Mannschaftseinteilung stand der Bettenbezug an. Kurze Zeit später erfolgte die Alarmierung zum Mülleimerbrand. Noch während ein Teil der Mannschaft mit den Löscharbeiten beschäftigt war, rückte der Kommandowagen als sog. First Responder zu einem medizinischen Notfall am Wasserhochbehälter Schillerhöhe aus. Zügig konnte das Feuer gelöscht sowie die verletzte Person medizinisch erstversorgt werden, sodass dem gemeinsamen Abendessen nichts mehr im Wege stand. Danach ging es sprichwörtlich Schlag auf Schlag: Eine Notöffnung in der Schillerstraße, ein Brandmelderalarm in der Einsteinststraße sowie ein ausgelöster Rauchwarnmelder in der Arbachtalstraße erforderten den Einsatz der Eninger Jugendfeuerwehr. Nach einer kurzen Ruhezeit wurde per „Notruf“ ein bestätigter Zimmerbrand mit einer vermissten Person gemeldet. Umgehend rückte der Löschzug der Eninger Jugendfeuerwehr aus, um die Person aus dem Gebäude zu retten und die Brandbekämpfung einzuleiten. Nach diesem anstrengenden Einsatz konnte die wohlverdiente Nachtruhe ein-

geläutet werden. Diese dauerte jedoch nur einige Stunden an, bevor der Brand einer Gartenhütte auf dem Gelände der Deponie Renkenberg ein erneutes Eingreifen der Einsatzkräfte erforderlich machte. Rasch konnte die lichterloh brennende Holzhütte abgelöscht werden. Nach einer Erholungspause, bestehend aus Frühstück und Dienstsport, ging die Meldung über einen Verkehrsunfall am Waldfreibad ein.



Mülleimerbrand

Ein PKW war auf einen Baum gefahren und die noch im Fahrzeug befindlichen Personen konnten zügig befreit werden. Neben den eigentlichen Einsatzaktivitäten mussten bei diesem Einsatz auch einige aufdringliche „Passanten“ in Schach gehalten werden. Im weiteren Verlauf des Vormittags standen ein Bauunfall in der Friedrichstraße sowie das Mittagessen an. Am Nachmittag wurde der Eninger Jugendfeuerwehr der Brand eines Industriegebäudes mit mehreren vermissten Personen auf dem Gelände des Bauhofs gemeldet. Daraufhin rückten alle verfügbaren Fahrzeuge aus. Zur Unterstützung wurde die Jugendfeuerwehr Metzingen mit zwei Fahrzeugen nachgefordert. Neben der Rettung von zwei Personen vom Dach des Gebäudes über die Drehleiter mussten drei weitere vermisste Personen gefunden und gerettet werden. Anschließend wurden umfangreiche Maßnahmen zur Brandbekämpfung und Belüftung eingeleitet. Zu einer realistischen Darstellung wurden Teile des Gebäudes mit Disconebel verraucht. Die interkommunale Zusammenarbeit zwischen den Jugendlichen aus Eningen und Metzingen war reibungslos und die Ausbilder waren sehr zufrieden. An dieser Stelle möchten wir uns bei der Jugendfeuerwehr Metzingen für die geleistete Unterstützung recht herzlich bedanken. Den Abschluss des Berufsfeuerwehrtages bildete das gemeinsame Grillen mit den Jugendlichen aus Metzingen.

Zufrieden, aber erschöpft konnten der Kommandant und das Ausbildungsteam die Jugendlichen am Samstagnachmittag um 16:30 Uhr nach Hause entlassen. Die Jugendfeuerwehr Eningen unter Achalm bedankt sich bei allen Helfern und Firmen, welche zu einer gelungenen Durchführung beigetragen haben. Besonders bedanken möchten wir uns bei folgenden Unternehmen und Organisationen:

- Bauhof der Gemeinde Eningen unter Achalm
- Betriebsleitung der Erddeponie Renkenberg
- GaLa Sautter
- Jürgen Schäfer Metallverarbeitung
- Kaupp Innenausbau
- Würth Filiale Pfullingen



Umfangreiche Löscharbeiten beim Brand einer Gartenhütte



Bauunfall: Rettung einer verunfallten Person



Blick über die Einsatzstelle „Brand Industriegebäude“

KINDER, JUGEND UND FAMILIE



Kath. Kindergarten St. Raphael

Sommerfest Kindergarten mit Krippe St. Raphael



Vergangenen Samstag waren die Kinder des Kindergartens und der Krippe St. Raphael mit ihren Familien zu einem großen Sommerfest eingeladen. Das Fest wurde im Garten mit einem Wortgottesdienst von Claudia Wendt-

Lamparter begonnen. Der Gottesdienst war zugleich auch der Abschluss der Kindergartenzeit der „Maxis“, welche den Segen für ihren weiteren Lebensweg erhielten. In einer kleinen und schönen Predigt erinnerte Frau Wendt-Lamparter daran, dass jedes Kind einzigartig ist und unterschiedliche Begabungen hat, die es nun zu finden und zu fördern gilt. Die Predigt wurde von einem kleinen Schauspiel eines Gleichnisses untermalt, welches die „Maxis“ einstudiert hatten. Die zukünftigen Schulkinder hatten für die Erzieherinnen noch eine Überraschung vorbereitet. Jedes Kind verabschiedete sich rührend mit einem kleinen Vers vom Kindergarten und den Erzieherinnen.

Im Anschluss an den Gottesdienst wurde gegrillt und man saß gemütlich zusammen. Die Kinder und ihre Familien machten es sich sowohl auf Bierbänken als auch auf Picknickdecken in der Wiese gemütlich. Ein weiterer Höhepunkt war die Vorführung aller Kindergartenkinder für alle Anwesenden. Sie hatten ein Lied vorbereitet, passend zu ihrem Projekt „Bauernhof“, welches die letzten Woche intensiv besprochen und erarbeitet wurde.

Nach dem Grillen gab es noch ein Kasperle-Theater und die Kinder hatte die Möglichkeit sich echte Schafe anzusehen und sogar zu streicheln. Es war ein wirklich gelungener und sehr fröhlicher Tag!

Anne-Kathrin Schütz
Monika Gibson



Ortsjugendring

OJR - Hausitreff Schuljahresabschluss

Auch wenn die hochsommerlichen Temperaturen eine Pause einlegten, gab es zum Schuljahresabschluss beim Hausitreff traditionell für alle fleißigen Kinder ein Eis, das wir uns zusammen mit leckeren Keksen und Eistee gemeinsam schmecken ließen, bevor wir uns in die wohlverdienten Sommerferien verabschiedeten. Allen Schülerinnen und Schülern und ihren Eltern wünschen wir eine erholsame und kurzweilige Ferienzeit, bis wir uns im September wiedersehen (ER).



Einstimmung auf das Ferienprogramm

Eine Woche vor dem Beginn des Ferienprogramms bestand auch in diesem Jahr die Möglichkeit das Ferienprogrammgelände „Eifi“ kennenzulernen. Am vergangenen Sonntag lud der OJR zum „Tag der offenen Eifi“ ein.

Mit Spannung warteten Kinder und Eltern am Nachmittag darauf, dass sie erfahren, bei welchen Wunschveranstaltungen man einen begehrten Platz bekommen hat. In diesem Jahr konnte aus fast 60 Veranstaltungen gewählt werden. Hinter den vielfältigen Angeboten steckt das Engagement der Ehrenamtlichen, die Veranstaltungen anbieten oder sich als Betreuer während der Öffnungszeiten engagieren.

Bisher haben mehr als 200 Kinder die Möglichkeit der Voranmeldung genutzt und Veranstaltungen gebucht und Ferienpässe ausstellen lassen.

Am Montag, dem 31. August, geht es dann endlich los. Um 10 Uhr öffnet die Eifi wieder für das Ferienprogramm die Tore und von Montag bis Freitag kann dann bis 17.30 Uhr von allen Ferienpassbesitzern das Gelände genutzt werden. (ISch)

Aktuelle Informationen

Übrigens: Auf der Litfaßsäule auf der Eifi, kann man sich immer über Aktuelles zum Ferienprogramm informieren. Z.B. gibt es noch weitere Angebote, zu denen man sich anmelden kann.

Mittwoch, 9. August von 8:45 Uhr bis 16 Uhr

Nr. 53: Wir besuchen die Ziegen in Dettingen (Alter: 7 – 10 Jahre)

Dienstag, 15. August von 10 Uhr bis 12 Uhr

Nr. 54: Waldabenteurer (Alter: 8 -12 Jahre)

Die Veranstaltung Nr.13 (Mein Schwimmabzeichen) muss verschoben werden. Unter der **Nr. 55** kann man sich für Mittwoch, 2. August für „**Mein Schwimmabzeichen**“ anmelden.

Bei der Veranstaltung **Nr. 41** (Kunst in Eningen - gibt es die?) gibt es eine Terminverschiebung. Sie findet jetzt am **Donnerstag, 24. August** statt. Dazu kann man sich ebenfalls noch anmelden.

Weitere, zusätzliche Informationen gibt es zu allen Angeboten unter <http://www.ojr-eningen.de/Download/> Hier steht das komplette Ferienprogrammheft zum Download zur Verfügung.

**Ferienprogramm
Online-Anmeldung
auf
www.ojr-eningen.de
(vom 10.07. - 21.07.2017 18:00Uhr)**

JAHRGÄNGE

Jahrgang 1940/41 Eningen

Am 30. Juli 2017 findet unser Grillnachmittag bei Renate u. Otto statt.
 Beginn ca. 14.30 Uhr.
 Grillgut, Teller, Tasse u. Besteck bitte mitbringen!
 Für Getränke u. Brot ist gesorgt!
 Einen vergnüglichen Nachmittag wünscht:
 Der Ausschuss

Jahrgang 40

Die Burgruine Hohenstein liegt in Pfullingen. 20 wackere 40er Jahrgänger nebst PartnerInnen trafen sich trotz Regen am Wengeparkplatz. Der geplante Grillnachmittag auf der Burgruine Hohenstein fiel buchstäblich ins Wasser. Die 40er wollten aber auf ein Zusammensein nicht verzichten. Nach vergeblichen Versuchen in einem Café unterzukommen bot ein Ehepaar aus Pfullingen spontan ihre Werkstatt an. Gesagt, getan, in Pfullingen angekommen zeigten sich die ersten Sonnenstrahlen. Schnell war der Freisitz um einen alten, aber gut erhaltenen 4-fach ausziehbaren Wohnzimmertisch ergänzt, sodass Platz für alle war. Ein Gasgrill wurde aufgebaut und im Nu war die erste Rote gebraten, weitere folgten! Ein vergnüglicher Nachmittag wurde ergänzt durch zusätzliche gehaltvollere Getränke der Gastgeber. Herzlichen Dank für die Spontanität und die Bereitschaft an Sieglinde und Kurt.
 hp

Jahrgang 1951/52 Eningen

am 10.08.2017 treffen wir uns um 13.30 Uhr Parkplatz HAP-Grieshaberhalle.
 Rundwanderung Arbachtal. Einkehrschwung im Cafe Kreisel.
 Info Norbert Raschzok Tel. 87766

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Ev. Kirchengemeinde Eningen unter Achalm

Wochenspruch:

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge,
 sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.
Epheser 2,19

Samstag, 29.7.

9.30 Treffen zum Kanufahren der Jugendmitarbeiter an der Andreaskirche

Sonntag, 30. Juli – 7. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienste zur Sommerpredigtreihe zum Reformationsjubiläum:
 Thema Freiheit
 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Andreaskirche (Kuhlmann/Team)
 11.15 Gottesdienst, Johanneshaus (Kuhlmann)

Montag, 31.7.

12.15 Mittagsgebet, Andreaskirche

Dienstag, 1.8.

16.00 Gottesdienst im Seniorenzentrum Frère Roger (Lück)
 18.00 Sprechstunde, Pfarramt Hölderlinstr. 18

Mittwoch, 2.8.

Gemeindebüro nicht besetzt von 15 – 16.30

Freitag, 4.8.

12.15 Mittagsgebet, Andreaskirche

Sonntag, 6. August – 8. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Gottesdienst, Andreaskirche (Lück),
 11.15 Gottesdienst mit Taufe, Johanneshaus (Lück)

Sommerpredigtreihe

Die Gemeinden des sogenannten Echaz-Konventes (Eningen, Pfullingen, Unterhausen, Honau, Holzelfingen und Ohnastetten) haben eine Sommerpredigtreihe geplant.
 Im Rahmen dieser Predigtreihe wird Pfarrerin Ulrike Kuhlmann aus Pfullingen die Gottesdienste am 30. Juli in der Andreaskirche und im Johanneshaus gestalten. Ihr Thema ist „Freiheit“, die als eine Errungenschaft der Reformation angesehen wird.
 Gleichzeitig hält Pfarrerin Regina Lück aus Eningen einen Abendmahlsgottesdienst und einen zweiten Gottesdienst in Pfullingen zu einem anderen Thema. Ein Falblatt mit allen Terminen liegt in den Kirchen aus. In Abweichung vom Flyer übernimmt am Sonntag, 13. August, Pfarrer i.R. Helmut Elsässer die Gottesdienste.

Pfarramtliche Vertretung in den Sommerferien

Pfarrer Eißler ist im Urlaub vom 27. Juli bis 26. August. Die Vertretung in dringenden Fällen hat bis 20. August Pfarrerin Lück. Bestattungen werden dieses Jahr in den Sommerferien zum ersten Mal von allen Pfarrern und Pfarrern des Echaz-Distriktes im Wechsel übernommen. Die Koordination übernimmt bis zum 18. August Frau Jantz in unserem Gemeindebüro, Telefon 8 11 83. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ferientipp für Kinder und Teenies

Im Rahmen des OJR-Ferienprogramms gibt es in dieses Mal zwei Angebote unserer Kirchengemeinde. Am 1. September von 14 Uhr bis 16 Uhr geht es mit BILD und UNG durch Eninger Straßen, die die Namen berühmter Persönlichkeiten tragen.
 Am 6. September gibt es von 11 Uhr bis 16 Uhr ein buntes Programm mit verschiedensten Aktionen und einem gemeinsamen Mittagessen auf dem Ferienprogrammgelände Eifi. Das Motto für die 6-9-Jährigen lautet „Ab ins Mittelalter – Unterwegs mit Köchin Kathi!“ Unter der Überschrift „Ab ins Mittelalter – Buchdrucker Benedikt macht Druck“ machen sich am selben Tag die 10-13-Jährigen auf Zeitreise. Überall sind noch Plätze frei. Weitere Infos unter <http://www.ojr-eningen.de/Ferienprogramm/>



Seniorentreff

„Alles hat seine Zeit“: Über 20 Jahre lang war Irmgard Hummel im Team des Seniorenclubs und des Seniorentreffs. Über zwei Jahrzehnte war sie für die Senioren Ansprechpartnerin, hat Nachmittage gestaltet, über verschiedene Wegstrecken begleitet und so manchen verabschiedet. All die Jahre hat sie Teilnehmerlisten gesammelt – und verbindet mit jedem Namen und dazugehöriger Person viele Erinnerungen. Erinnerungen an Menschen, Geschichten und die gemeinsam verbrachte Zeit. Dankbar schaut sie zurück.
 „Alles hat seine Zeit“: nun ist Anderes dran. Vertrauensvoll schaut sie voraus. „Ich sage nicht ‚Ade‘, sondern ‚Auf Wiedersehen‘, sicher begegnen wir uns im Ort und wenn es wieder Zeit ist, dann komme ich gern als Teilnehmer zurück“, meinte sie abschließend.

Die evangelische Kirchengemeinde dankt ihr für ihr Engagement voller Herz und Humor und wünscht ihr Gottes Segen auf ihrem weiteren Weg. Seniorenclub und Seniorentreff werden weiter geleitet von Doris Nabholz und Heidi Zieske

Blick über den Kirchturm Reutlinger Orgelsommer 2017

Auch dieses Jahr gibt es wieder die Konzertreihe des Reutlinger Orgelsommers, die am 22. Juli begann und in



der bis zum Feriende jeden Samstag ein Konzert stattfindet. Miteinbezogen sind auch die katholischen Kirchen St. Wolfgang und St. Peter und Paul und die evangelische Kirche in Gönningen. Veranstalter sind das Kulturamt der Stadt Reutlingen und die beiden Gesamtkirchengemeinden in Reutlingen (evangelische und katholische).

Am kommenden Samstag, 29. Juli 2017, spielen um 20 Uhr Andreas Dorfner auf der Orgel der St. Wolfgangskirche Reutlingen (St. Wolfgang-Straße 10) und Ellen Winkel-Lim am Violoncello, beide Reutlingen. Es erklingen u.a. Werke der Romantik.

Die Verbindung von fast universalem Klangreichtum bei der Orgel und individueller Tiefe des Ausdrucks – beim Cello – scheint wie geschaffen für romantische Musik. Dabei übernimmt die Orgel die Rolle des Orchesters wie in Saint-Saëns' 1. Cellokonzert oder Max Bruchs Adagio „Kol Nidrei“, ist kammermusikalischer Begleiter in der Komposition „Costumi dell' animo“ des Reutlinger Komponisten Veit Erdmann oder zeigt solistisch die formale Vielfalt romantischer Orgelmusik von der Sonate (Mendelssohn) bis zur Toccata (Gigout). Näheres finden Sie unter www.reutlingen.de im Aktuelles & Info / Veranstaltungskalender / Orgelsommer und auf der Homepage www.kirche-reutlingen.de/Kirchenmusik

Der Eintritt kostet für die normalen Konzerte (Ausnahme 12.8. und 9.9.) für Erwachsene 10 Euro; Schüler, Studenten 5 Euro; Familienkarte 20 Euro

Ferienangebote des Bezirksjugendwerks für Kinder und Jugendliche

Für Jugendliche von 12 -15 Jahren: Fit4life

29. Juli bis 3. August in Sondelfingen in der Rangenbergstraße 45.

Für Kinder von 6 bis 11 Jahren vom 7. bis 11. August: Fit4life Kids
Nähere Informationen beim Evangelischen Jugendwerk Bezirk Reutlingen, www.ejr.de.

Pilgerwanderung am 30. Juli

Eine Pilgerwanderung von Pfullingen nach Ohmenhausen bietet Diakon Jürgen Rist am ersten Feriensontag an. Dabei werden drei Lamas die Teilnehmer auf dem sogenannten Martinsweg begleiten. Die Wanderstrecke beträgt ca. 10 km, die reine Wanderzeit ca. 3 Stunden. Leitung: Diakon Jürgen Rist und Pfarrerin Ulrike Schaich; juergen.rist@elk-wue.de

Näheres auf der Homepage des Kirchenbezirks Reutlingen: www.kirche-reutlingen.de.

Weitere Informationen unter:

www.eningen-evangelisch.de



Evangelisch-methodistische Kirche

Versöhnungskirche (In der Raite 8)

Sonntag, 30. Juli

10.00 Bezirks-Gottesdienst mit Abendmahl (Pastorin Anette Obergfell) in der Erlöserkirche in Reutlingen

Donnerstag, 03. August

20.00 Bezirks-Sommerprogramm in der Erlöserkirche in Reutlingen

Sonntag, 06. August

10.00 Gottesdienst (Janina Schmückle)

Ferienzeit

In den Sommer-Schulferien findet in unseren Gemeinden nur ein reduziertes Programm statt. Alle zwei Wochen laden wir herzlich zum Bezirksgottesdienst ein – an wechselnden Orten. Den Auftakt bildet der Bezirks-Gottesdienst mit Abendmahl am 30. Juli um 10 Uhr in der Erlöserkirche in Reutlingen. Unter der Woche finden keine Gemeindeveranstaltungen statt – Ausnahme: das Bezirks-Sommerprogramm jeweils donnerstags um 20 Uhr in der Erlöserkirche in Reutlingen (Kaiserstr. 30).

Sommerprogramm: Sprachen ohne Worte

Verständigung ist auch ohne Worte möglich. Zeichen und Symbole, Gebärden und Gesten, körperliche Nähe sowie weitere Mittel der nonverbalen Kommunikation ermöglichen es, dass wir einander verstehen und Informationen aufnehmen können – selbst wenn es uns die Sprache verspricht.

Im diesjährigen Sommerprogramm nähern wir uns auf unterschiedliche Weise dem Thema „Sprachen ohne Worte“. Lassen Sie sich einladen zum Sehen und Hören. Und genießen Sie einige Momente der Ruhe und Besinnung auf der Schwelle zur Nacht – jeweils donnerstags um 20 Uhr in der Erlöserkirche in Reutlingen (Kaiserstr. 30).

Das Thema des ersten Abends am **3. August** lautet: **Wenn Hände, Lippen und Mimik sprechen**

Haben Sie schon einmal Menschen gesehen, deren Hände durch die Luft wirbelten, als würden sie Bilder malen oder einen Tanz aufführen? Dann waren Sie vermutlich Zeuge der Gebärdensprache. Wie ist diese entstanden? Kann man damit weltweit kommunizieren? Wie unterhalten sich Gehörlose miteinander?

Aus der Perspektive eines Kindes gehörloser Eltern sowie einer Lehrerin für Gebärdensprache wird an diesem Abend ein Einblick in die Gehörlosenkultur sowie in die Gebärdensprache und deren Geschichte gegeben. Referentin ist Rita Mohlau aus Tübingen.
Herzliche Einladung!

Urlaub

Pastorin Obergfell ist vom 1. bis 22. August im Urlaub. Die Vertretung in dringenden Fällen übernimmt Pastorin Monika Brenner aus Pliezhausen (Tel: 07127-9499859).

Weitere Informationen unter:

www.emk-eningen.de

oder direkt bei **Pastorin A.Obergfell:**

In der Raite 8 in Eningen, Tel: 07121 / 9078290, eningen@emk.de



Katholische Kirchengemeinde Eningen

Gottesdienste und Termine

Samstag, 29. Juli 2017

17.00 Rosenkranzgebet im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Sonntag, 30. Juli 2017

9.30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 3. August 2017

16.45 Wortgottesfeier im Seniorenzentrum St. Elisabeth
! Keine Abendmesse !

Samstag, 5. August 2017

17.00 Rosenkranzgebet im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Sonntag, 6. August 2017

9.30 Eucharistiefeier
anschl. Weltladen auf dem Kirchplatz



Willkommen

Zum 1. September beginnt Frau Magdalena Henken-Viereck ihren Dienst als Pastoralreferentin in unserer Seelsorgeeinheit. Wir heißen Sie herzlich willkommen.

Am Sonntag, den 23.9., werden wir Sie nach dem Gottesdienst in St. Wolfgang offiziell begrüßen und laden zur Begegnung nach dem Gottesdienst ein.

Liebe Gemeinden

der Seelsorgeeinheit Reutlingen Mitte - Eningen!

Im September ist es soweit, dass ich als neue Pastoralreferentin meinen Dienst in Ihren Gemeinden beginnen darf. Nachdem ich meine Pastoralassistentenzeit in den letzten drei Jahren in der St. Gallus-Gemeinde in Tettnang am Bodensee verbracht habe, war Reutlingen nun meine Wunschstelle.

Meine Wurzeln liegen am Neckarursprung in Schweningen. Als Ministrantin und später Jugendleiterin durfte ich in der dortigen Seelsorgeeinheit Neckar-Baar in einer lebendigen Gemeinde aufwachsen. Die Erfahrungen, die ich dort machte, weckten in mir den Wunsch Theologie zu studieren.

Nach einem halbjährigen Aufenthalt in Peru, wo ich als Freiwillige an einer Schule unterrichtete, begann ich im Frühjahr 2009 in Tübingen mein Theologiestudium. Ich hatte dort eine erfüllte Zeit und die Freude am Studium bestärkte mich in meinem Wunsch Pastoralreferentin zu werden. In den drei Assistenzjahren in Tettnang durfte ich nun in den verschiedensten Bereichen Erfahrungen sammeln. Dabei waren Jugendarbeit, junge Erwachsene und Firmung ein großer Schwerpunkt meiner Arbeit. Deswegen freue ich mich sehr, dass ich auch bei Ihnen in der Jugendarbeit tätig sein werde. In unserer Freizeit sind mein Mann und ich gerne in der Natur unterwegs, egal ob zu Fuß, auf dem Fahrrad oder mit dem Kanu. Außerdem singe ich gerne und wenn ich die Zeit dazu finde, entspanne ich mich beim Malen oder Saxophon spielen. Ich freue mich sehr darauf, Sie alle kennenzulernen, mit Ihnen Glauben zu leben, Kirche zu gestalten und gemeinsam unterwegs zu sein! Herzliche Grüße und bis bald in Reutlingen!

Magdalena Henken-Viereck

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.katholische-kirche-eningen.de



Neuapostolische Kirche Eningen unter Achalm

Sonntag, 30. Juli 2017

9.30 Gottesdienst in Reutlingen, Alexanderstr. 80
In Eningen findet kein Gottesdienst statt

Mittwoch, 2. August 2017

20.00 Gottesdienst

Donnerstag, 3. August 2017

14.30 „Senioren aktiv“ Chorprobe, anschließend Kaffee/Kuchen
in Engstingen, Zwischen den Dörfern 1

Sonntag, 6. August 2017

9.30 Gottesdienst
10.00 „Senioren aktiv“ Gottesdienst mit Bezirksältester Probst
in Engstingen, Zwischen den Dörfern 1

Mittwoch, 9. August 2017

20.00 Gottesdienst

Sonntag, 13. August 2017

9.30 Gottesdienst

Termine des gesamten Monats:

<http://www.nak-reutlingen.de/eningen-u.-a./kalender>

Herzliche Einladung zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen, Gäste sind immer herzlich willkommen!

Informationen über Gottesdienste in anderen Sprachen sind im Internet zu finden (<http://www.nak-sued.de>).

Adresse der Neuapostolischen Kirche in Eningen:
Friedrichstraße 11

Weitere Informationen, Berichte und Kontaktmöglichkeiten:
<http://www.nak-sued.de>
<http://www.nak-eningen.de>



Gesangverein 1833 e.V. Eningen unter Achalm

Auf www.gesangverein-eningen.de finden Sie ebenfalls alle Termine sowie weitere Informationen rund um den Verein.

Termine

Freitag, 28. Juli 2017

18:00 Uhr interner Sommerhock im Vereinsheim der Hundefreunde; Taxi-Service zurück in den „Flecken“ mit Cliff Werz ist organisiert

Montag, 7. August 2017

19:00 Uhr music and more Hochzeitsprobe im Spital

Samstag, 12. August 2017

music and more Hochzeit in St. Wolfgang Reutlingen



Gesunde Gemeinde Eningen

**Mit gutem Essen geht es besser in der Gesunden Gemeinde
La Cantina versorgt Eningens öffentliche Einrichtungen mit frischen Essen**

Wie wichtig eine gesunde, ausgewogene Ernährung für heranwachsende Menschen ist, können wir täglich lesen. Dass sie ohne weiteres machbar ist, leider weniger. In Eningen beliefern sie inzwischen alle öffentlichen Kindergärten und Kindertagesstätten mit Mittagessen. „La Cantina“ in der Eninger Arbachtalstraße, in der ehemaligen Kantine von Wandel & Goltermann, hat sich der Versorgung ihrer Kundschaft mit gutem Essen verschrieben. In der näheren und mittleren Umgebung versorgen sie Firmen und öffentliche Einrichtungen mit frischem Mittagstisch, der ‚gebrauchsfertig‘ angeliefert wird, also nicht weiter aufgewärmt werden muss. Wer möchte, kann natürlich auch direkt in der Arbachtalstraße essen gehen.

In Eningen beliefern sie inzwischen alle öffentlichen Kindergärten und Kindertagesstätten mit Mittagessen. Mit der Kindertagesstätte Pustebume, dem Johanneskindergarten, den Kindertagesstätten Bruckberg, Glückskäfer oder Tommental sind auch private Träger in der Kundschaft dabei. Und seit vergangenem Herbst wird auch die neue Mensa der Achalmschule mittags beliefert. Die Zufriedenheit der Kunden hat sich herumgesprochen. Weitere Firmen und öffentliche Einrichtungen lassen sich auch in Reutlingen oder Pfullingen beliefern. Der Zulieferkreis reicht sogar bis nach Tübingen mit dem Pflughof-Kindergarten oder dem Kindergarten Pustebume. Doch auch Privatleute können, evtl. auch für eine Privatveranstaltung, in den Genuss des Catering der La Cantina kommen.

Bei der Zusammensetzung der Mahlzeiten, vor Allem für die Kindergärten, wird immer auf die individuellen Wünsche der Kundschaft Rücksicht genommen. So, dass jeder das bekommt, was er mag und braucht. Wichtig ist aber vor Allem, dass die Kinder frisches Essen bekommen. Täglich wird frisch gekocht. Ein Fokus liegt natürlich auf der Qualität. Wo es geht werden Bio-Produkte berücksichtigt, Obst und Gemüse kommen direkt vom Stuttgarter Großmarkt.

Die Inhaber von La Cantina haben viel in spezielle Thermobehälter investiert, mit denen das warme Essen zu den Einrichtungen gebracht werden kann, ohne

VEREINSNACHRICHTEN

Förderverein Eninger Kunstwege



Einladung zu außerordentlichen Mitgliederversammlung am Donnerstag, den 3. August 2017 um 20 Uhr

Besprechungsraum im ersten Stock des Spitals, Achalmstraße 6

Tagesordnung

1. Nachwahlen für die Funktionen eines weiteren stellvertretenden Vorsitzenden und eines Schatzmeisters
2. Zwischenbericht über den Stand der Projekte „Kunst- und Sinnespfad“ und „HAP Grieshaber Rundweg“
3. Verschiedenes

Hermann Walz
Vorsitzender

Abendspaziergänge im August

Für die Daheimgebliebenen und an Kunst interessierten Eninger bietet der Förderverein Eninger Kunstwege im August Abendspaziergänge an.

Mittwoch 9. August 19 Uhr Treffpunkt HAP-Grieshaber-Halle „Auf dem HAP-Grieshaber-Rundweg“ mit Hermann Walz
Dauer ca. 1,5 Stunden

Mittwoch 23. August 19 Uhr Treffpunkt Rathaus „Auf dem Kunst- und Sinnespfad“ mit Mar El Schaefer.
Dauer 1,5 Stunden

Die Rundgänge sollen aufmerksam machen, wo sich Kunstwerke in Eningen befinden und welche Projekte in Sachen Kunst anstehen.

Wir laden freundlich dazu ein.

hw

das es dort noch einmal aufgewärmt werden müsste. Auf diese Weise bleiben die Nährstoffe und Vitamine in den Mahlzeiten bestmöglich erhalten. Ob das Essen auch bei Ankunft die noch die richtige Temperatur hat, wird gemeinsam mit den Kunden bei Anlieferung gemessen und protokolliert. Jeder Schritt der Koch- und Lieferkette wird nachhaltig überprüft und optimiert.

Für die Kunden liegen die Vorteile einer solchen Versorgung auf der Hand. La Cantina bietet quasi einen Rundum-Service an. Speisereste und dreckiges Geschirr werden vom Zulieferer mitgenommen. Vor Ort spart man sich die Arbeit der Entsorgung oder des Spülens - und die Müllgebühren für die Essensabfälle. Das Urteil der kleinen Kunden ist schonungslos ehrlich und daher ein guter Gradmesser für die Macher in der Küche. Bisher war alles gut. Selbstverständlich sollen die Kleinen auch sehen können, wo ihr Essen herkommt oder wie es zubereitet wird. Verschiedene Kindergärten haben schon einen Ausflug in die Arbachtalstraße gemacht und sich die Köche bei der Arbeit angeschaut. Spontane Ständchen der Kinder oder selbstgemalte Bilder, die mitgebracht wurden, gaben den Mitarbeitern in der Küche einen enormen Motivationsschub für ihre Arbeit - und sprechen für sich. Die Sicherheit, das richtige zu tun, spornt an.

Das Team in der ehemaligen WaGo-Kantine sind zum guten Teil langjährige Mitarbeiter und so bestens in das System von La Cantina integriert. Seit 2011 gibt es La Cantina nun schon. Auf den 300 Quadratmetern in der Küche arbeiten 2 ausgebildete Köche mit Beiköchen und Küchenhelfern - ein eingespieltes Team. Neben dem Catering zum Mittagstisch bieten die Eninger Özlem und Murat Hosgör die Räumlichkeiten der Kantine auch für Firmen- und Vereinsfeiern, Hochzeiten, Privatfeiern oder als Konferenzräume und Tagungsstätte an.

Für die Ausschreibung der Gemeinde Eningen für die öffentlichen Einrichtungen konnten die beiden Geschäftsführer natürlich auch nachweisen, dass sie nach den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) arbeiten - auch den speziellen, die für Schulen und Kindergärten gelten. Die Prozesse der Herstellung und die Zusammensetzung der Mahlzeiten wurden im Auswahlprozess getestet und genehmigt. Ein Ergebnis, das auch für weitere Kunden und Einrichtungen interessant sein dürfte.

Auf jeden Fall hat das Eninger Ehepaar Özlem und Murat Hosgör mit seiner La Cantina die Ausschreibung in der Achalmgemeinde gewonnen. Aber ausruhen wollen sie sich auf dem erreichten Stand der Dinge nicht. Alle Kunden werden zu Beginn jedes Jahres von der Geschäftsleitung besucht. Der regelmäßige persönliche Kontakt und weitere Besuche vor Ort sollen die Qualität und den Service ständig verbessern helfen. Bisher hat es funktioniert. Guten Appetit!

Weitere Informationen:

www.ForumGesundeGemeinde.de

www.facebook.com/GesundeGemeindeEningen



Die Gesunde Gemeinde Eningen setzt auf gesundes Essen in den Kindergärten und der Schule



Die Kindergartenkinder besuchten das La Cantina Team und überreichten selbstgemachte Geschenke



Gewerbe- und Handelsverein Eningen

11. Eninger Krämerfest am Sonntag, den 24. September 2017 Gewerbeschau mit verkaufsoffenem Sonntag im Eninger Ortskern.

An diesem verkaufsoffenen Sonntag wollen sich wieder die Eninger Gewerbetreibenden in der Ortsmitte mit geöffneten Läden und an Ständen präsentieren. Aufgerufen sind alle Gewerbetreibenden, Eninger Künstler und Vereine, die sich beteiligen möchten.

Der Festbereich ist in der Hauptstraße von der Kreuzung bis zum Bärenbrunnen, in der Schulzengasse, rund um die Rathäuser, in der oberen Eugenstraße, in der Burgstraße bis Spital einschließlich Schulhof.

Nur in diesem Bereich gilt auch der verkaufsoffene Sonntag!

Kosten / Teilnahmegebühr:

Mitglieder des GHV Eningen 100,-- €,

Nichtmitgliedsfirmen 150,-- €

Der Mitgliedsbeitrag des GHV Eningen beträgt 60.00 € pro Kalenderjahr.

Also am besten gleich Mitglied werden,

dann gibt's Krämerfest und Mitgliedschaft für 160.-- €

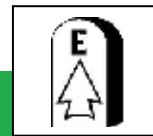
Künstler, die kein Gewerbe im Sinne der Satzung des GHV angemeldet haben können beim Krämerfest einen Standfläche zugewiesen bekommen.

Für Anmeldeformulare für das Krämerfest und den GHV sowie bei Fragen zum Krämerfest einfach eine Mail an info@auf-mass.de

oder eine Nachricht unter 07121-897871 hinterlassen.

Anmeldeschluss ist der 06. August 2017, später eingehende Anmeldungen können event. nicht mehr angenommen werden.

Gewerbe- und Handelsverein Eningen unter Achalm
i. A. Schriftführer Thomas Büttner Grabenstraße 7



Heimat- und Geschichtsverein

Schillerschule: letzter Schultag

Die Eninger Schillerschule ist Geschichte. Am vergangenen Mittwoch, 26. Juli 2017, verließen offiziell die letzten Schüler das 1914/15 erbaute Gebäude.

Unser heutiges Bild zeigt das Gruppenbild einer Mädchenklasse um 1953 vor dem Eingang der Schillerschule, damals noch „Neues Schulhaus“ genannt. Erst mit der Einweihung der Achalmschule 1967 bürgerte sich der Name „Schillerschule“ ein. Wie es nun weitergeht mit dem Gebäude, wird sich in den kommenden Monaten zeigen.

(we)



Mädchenklasse, um 1953, mit Lehrerin Cäcilie Häberle



Verein der Hundefreunde Eningen

Eninger Hundesportler bei der swhv-Verbandsmeisterschaft Obedience
 am 08. und 09.07.2017 fand die Verbandsmeisterschaft des südwestdeutschen Hundesportverbandes (swhv) in der Hundesportart Obedience in Knittlingen statt. Es waren 31 Teilnehmer am Start. Es war eine gelungene Veranstaltung, die super organisiert war.

Mit dabei waren 3 Teams des VdH Eningen, die sich aufgrund ihrer Qualifikationsprüfungen einen Startplatz ergatterten konnten. Bei extrem heißem Wetter erreichte Gabi Kölbl mit ihrer Border Collie Hündin Phoebe einen sehr guten 13. Platz mit 225 Punkten. Richard Schaible und sein Mischling Chuck platzierten sich mit 221 Punkten auf Platz 16. Ingrid Wödl und ihre Border Collie Hündin Clara konnten leider nicht punkten. Die beiden Teams Gabi mit Phoebe und Richard mit Chuck haben sich mit ihrer tollen Leistung zur dhv-Deutschen Meisterschaft Obedience am 30.09./01.10.17 nach Ahrensfelde qualifiziert.

Unseren Fans nochmals vielen Dank für die Unterstützung.



v. links: Ingrid Wödl, Gabi Kölbl, Richard Schaible

Eninger Hundefreunde machen Sommerpause
 Das **Vereinsheim** der Eninger Hundefreunde ist vom **02. - 30.08.17** (jeweils einschließlich) geschlossen. Wir wünschen allen Mitgliedern und Gästen erholsame Urlaubstage. Die Sportler klären die Trainingspause bitte mit ihren Trainern.



Naturfreunde Eningen

Veranstaltungen im August

- Di.,01. Aug. 17 Nordic Walking - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee
Beginn: 17.00 Uhr
- Di.,01. Aug. 17 Fotogruppe - Bildbesprechung
Beginn: 20.00 Uhr im Naturfreundehaus
- Di.,08. Aug. 17 Nordic Walking - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee
Beginn: 17.00 Uhr
- Mi.,09. Aug. 17 Frauengruppe - Radausfahrt
Treffpunkt: 15.00 Uhr, oberes Parkdeck EDEKA
Info: Brigitte Junger Tel. 07121 - 8 25 25
- Di.,15. Aug. 17 Nordic Walking - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee
Beginn: 17.00 Uhr
- Di.,15. Aug. 17 Fotogruppe - Wasser
Beginn: 20.00 Uhr im Naturfreundehaus
- Do.,17. Aug. 17 Senientreff Ü50
Führung Obsthof Frech in Sickenhausen
Abfahrt: 13.30 Uhr, oberes Parkdeck EDEKA
Info: Hans Gerber, Tel. 07121 - 8 76 98
- Sa.,19. Aug.17 Informationsabend
gemeinsames Grillen beim Naturfreundehaus
Beginn: 17.00 Uhr

- Di.,22. Aug.17 Nordic Walking - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee
Beginn: 17.00 Uhr
- So.,27.Aug.17 Tageswanderung
Traufgang, Albstadt - Hossinger Leiter
3,5 Std.
Abfahrt: 9.00 Uhr, oberes Parkdeck EDEKA
Info: Norbert Rais, Tel. 07121 - 8 17 14
- Di.,29. Aug.17 Nordic Walking - Treffpunkt Parkplatz Glemser Stausee
Beginn: 17.00 Uhr



Paul-Jauch-Freundeskreis

Paul-Jauch-Haus geöffnet

Eitlinger Straße 5 · 72800 Eningen
 www.paul-jauch-haus.de

**Sonntag, 6. August 2017
 14 – 17 Uhr**

Sonderausstellung:
Spuren der Landschaft
 Radierungen von Helmut Anton Zirkelbach
 (letzter Ausstellungstag)



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Eningen

Lust am Wandern
kleine Touren – im Landkreis Reutlingen
 für offene Menschen
 gut geeignet auch für Menschen mit Demenz,
 ihre Angehörigen und andere „Kümmerer“

Ausblicke übers Neckartal, Schönbuch bis zur Filderebene
 mit dem Wanderführer des Schwäbischen Albvereines
 Manfred Goller.
Die Tour am Donnerstag, den 10. August 2017 startet in Rommelsbach. Zunächst geht es Richtung Süden am Erlenbach entlang. Über Wiesen erreichen wir eine Anhöhe nahe Rappertshofen und kommen zum höchsten Punkt der Tour über dem Gebiet Bol. Vom nachfolgenden Panoramaweg aus bieten sich fantastische Ausblicke.

Nach 4,5 km stärken wir uns im Café Restaurant Schwarz-Weiß. Zurück fahren wir mit dem Bus oder gehen noch weitere 2 km zu Fuß.
Start der Wanderung ab 10.30 Uhr an der Bushaltestelle Rommelsbach Mäher (nahe Neukauf) oder treffen am Tübinger Tor in Reutlingen um 10.20 Uhr Abfahrt mit dem Bus Linie 3 Richtung Häslach Rathaus.
 Anmeldungen bitte bei:
 Christel Meixner, DRK-Alzheimer Beratungsstelle
 Telefon: 07121/345397-31 oder 345397-0
 Mail: meixner@drk-kv-rt.de

So weit die Füße tragen
 Das Motto vom 15.07.: Niemand weiß, wie weit seine Kräfte gehen, bis er sie versucht hat. Ein Mitwanderer zu Beginn: So eine Tour habe ich noch nie gemacht. Ich bin stolz darauf, wenn ich es schaffe, ansonsten, daß ich es versucht habe.

Wanderführer Michael Coconcelli von der OG Eningen unter Achalm war erfreut, 19 Teilnehmer, (u.a. aus Schwäbisch Hall, Mosbach, Nagold und Blaubeuren) um 6.40 bei herrlichem Wanderwetter anführen zu dürfen. Die Tour wurde spontan um weitere Aussichtspunkte erweitert.

Das erste Ziel der harmonische Gruppe: der untere Lindenhof im Arbachtal. Einige Teilnehmer genossen sprachlos die knackige Steigung zum Mädlesfels und waren dankbar für die Verschnaufpause auf der Höhe. Weiter zum Übersberg, die Ruine Stahleck, dem Eckfelsen mit Ausblick ins Echaztal, der Große Greifenstein, der ideale Platz für eine Vesperpause. Gestärkt brach die Gruppe nach Holzelfingen auf.

Oberamtsbeschreibung RT, Memminger 1824: „Der Ort hat keine Brunnen, sondern bloß „Hülen,“ in Vertiefungen zusammengelaufenes Wasser, das, obgleich sehr unrein und übel riechend, doch von dem Vieh gern getrunken wird. Das Quellwasser muß unten an der Steige geholt werden..“

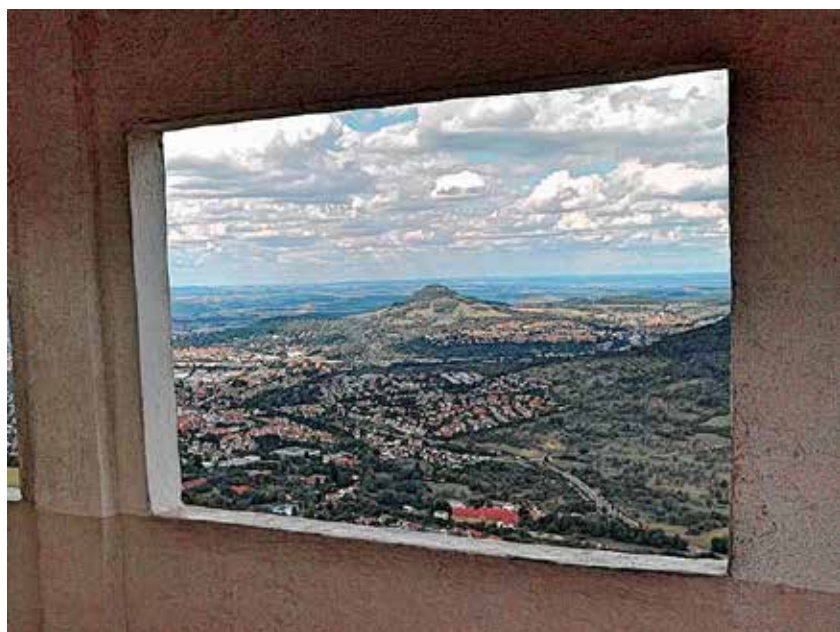
Trinkwasser ist ein kostbares und nicht überall verfügbares Gut, um 1820 wurden 20 Liter auf der Alb zu einem Tageslohn verkauft! Nachdenkliche Gesichter, weiter gings auf den Traufwegen oberhalb Honau nach Traifelberg und zum Alten Lichtenstein, Schloß Lichtenstein (entstanden nach dem gleichnamigen Hauff-Roman) und dann die verdiente Rast an der Nebelhöhle. Das Naturschutzgebiet Won und der Wackerstein mit Fernsichten in den Schwarzwald und Schwäbischen Wald bereichern die Tour.

Von dr Pfullinger Ondrhos aus liegt die bisher erwandert Strecke und das in greifbare Nähe gerückte Ziel im Blick, ein überwältigendes Panorama. Über die Wanne erreichen wir Pfullingen, hier gab es ein Eis und die Geschichte über den Pfullinger Necknamen „Füllesdriller“. Um 17.45 erreichen wir den Eninger Hof zur verdienten Abschlusseinkehr.

Alle sind sich einig: Die Strecke von insgesamt 40 km und 1.100 m An- und Abstieg in der vom Wanderführer eingeforderten Zeit bewältigt zu haben erfüllt einen mit einem gewissen Stolz. Kleine Pausen, gefüllt mit wissenswertem aus Geologie, Orts- und Landesgeschichte, rundeten die herausfordernde und sehr gelungene Veranstaltung ab.

Auch eine sportliche Wanderung bietet Möglichkeiten zur Wissensvermittlung, desweiteren viele Anregungen, für künftige Unternehmungen.

M.C./S.P.



Wanderung am Abend Freitag, 28. Juli

Nach einer langen Arbeitswoche wollen wir uns auf einer schönen Strecke auspowern. **Wir treffen uns um 19.00 Uhr vor dem Wanderheim Eninger Weide** und laufen über das Roßfeld und die Dettinger Höllenlöcher zurück zum Wanderheim. Die ca. 10 km lange Strecke wollen wir mit 1-2 kurzen Pausen in unter zwei Stunden schaffen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ansprechpartner: Hartmut Gekeler, Tel. 83970



Genußwanderung im Seeburger Tal

Unter dem Motto „**Lebensader Erms**“ bietet Biosphärenbotschafter Hermann Walz eine gemütliche Wanderung an am **Samstag, den 5. August 2017**.

Die Tour beginnt in Seeburg. Hinauf zum Ehrenmal vorbei an Löwenwirtsmares Häusle und weiter zur Ermsquelle führt die Strecke. Zurück in Seeburg ist ein Kurzbesuch der Johanneskirche (erste Erwähnung 770 nach Chr.) der „Grüne Weg“ vorgesehen. Eine Besichtigung der Wasserversorgungszentrale der Stadt Münsingen wird ein technisch interessanter Zwischenhalt sein. Eine weitere Nutzung des Ermswassers ist die Fischteichanlage „In der Enge“, wo eine Pause eingelegt wird. Angeboten werden dort Getränke und geräucherte Fische. Die weitere Strecke wird zahlreiche Mühlen, heutzutage wieder – oder auch anders genutzt- zeigen.

Schlusspunkt ist die ehemalige Schloßmühle in Bad Urach, gleich neben der ehemaligen Residenz. Je nach Wetterlage, ist die Schlußeinkehr am Marktplatz und ein Rundgang durch Alt-Urach vorgesehen.

Strecke 10 km, Gehzeit 3 Stunden

Treffpunkt 10 Uhr Bushaltestelle Seeburg

Anfahrt mit PKW oder Bus ab Urach Busbahnhof 9.33 Uhr

Rückfahrt für PKW Nutzer ab Urach Busbahnhof 15.33 Uhr oder 17.33 Uhr nach Seeburg

Teilnehmer aus Eningen:

8.50 Uhr Abfahrt in Fahrgemeinschaften am Norma Parkplatz zum Bahnhof Neuhausen/Erms

9.13 Uhr Ab Bahnhof Neuhausen mit Ermstalbahn nach Bad Urach

9.33 Uhr Abfahrt mit Bus RB 763 Bussteig 3 nach Seeburg. Ankunft 9.43 Uhr Rückfahrt 16.30 Uhr oder 17.30 Uhr ab Bahnhof Bad Urach mit Ermstalbahn nach Neuhausen

Weitere Rückfahrt in Fahrgemeinschaften.

Anmeldung erforderlich bei Hermann Walz Tel. 07121 820915 oder e mail: hermann.walz@t-online.de



Karlsruher Grat

.. am Sonntag, 13.08.2017. Die vorgesehene Tour wird nur bei trockenem Untergrund stattfinden. Für eine Ausweichveranstaltung vor Ort ist vorgeplant!

Der Karlsruher Grat ist eine Felstour im Nordschwarzwald bei Ottenhöfen und bietet einige Abschnitte mit alpinem Charakter. Der Pfad über die Felsen ist schmal und erfordert immer wieder Klettereinlagen. Schon der Einstieg über das Edelfrauengrab und der uns lange begleitende Bergbach sind ein Genuß, herrliche Ausblicke vom Grat runden die Wanderung ab.

Auf dem Grat selbst verlaufen keine Sicherungsseile, Leitern oder Markierungen, die Route kann selbst gewählt werden. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit, so wie gutes Schuhwerk müssen vorhanden sein. Die Kraxelei nimmt je nach Können etwa eine halbe bis eine Stunde in Anspruch.

Es ist aber auch möglich, den Grat zu umgehen.

Die Anfahrt erfolgt in Fahrgemeinschaften ab Eningen. Zur Entlastung der Fahrer werden die Kosten pauschal auf die Mitfahrer umverteilt. Die Abfahrtszeit wird nach der Anmeldung zur Bildung der Fahrgemeinschaften übermittelt. Bitte bei der Anmeldung mit angeben, wer sich als Fahrer zur Verfügung stellt, incl. der Zahl der Mitfahrgelegenheiten.

Start: --
 Stre>Gehzeit: max. 5 Std.
 Anmeldung bis 02.08.2017
 Kosten: 12,50 € Fahrtkosten je Person zzgl. Einkehr
 Wanderführer: Michael Coconcelli & Sepp Härle
 michael.coconcelli@gmx.de
 Tel.: 0163 25 20 213

Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr. Gäste und Nichtmitglieder sind wie immer sehr herzlich willkommen.



Carina Manz, Saskia Votteler, Isabel Grupp, Michaela Kopp, Dana Nebauer und Julia Geiger (von links) - zur Mannschaft gehören noch Nadine und Miriam Votteler

Herren 65 wurden Meister

Jubel herrscht beim TV Eningen: Die Herren 65 wurden ungeschlagen Meister der Bezirksstaffel 2 und spielen nächstes Jahr eine Klasse höher. Siege erzielten die Oldies gegen den TC Oberboihingen, TC SSV Reutlingen, TV Unterensingen, TV Hohenstein und die TA TSV Riederich 2. Die Herren 65 zeigten durchweg gute Tennisleistungen auf ausgezeichnetem technischem Niveau. Besonders aber der gute Mannschaftsgeist war für den Erfolg von großer Bedeutung. Für Mannschaftsführer Hans-Peter Romer war es wichtig, dass das Soziale bei der Aufstellung im Vordergrund stand - immerhin 10 Spieler kamen zum Einsatz



Wolfgang Sauter, Werner Henning, Werner Karlin; Hans-Peter Romer, Herbert Schmidt, Bernd Wiedensohler, Ulrich Steimle, Martin Stanger und Horst Tzscharan (von links) – es fehlt Dieter Brandt

TVE Tennisverein Eningen

Damen steigen in die Württembergstaffel auf

Sensation beim TV Eningen: Die Damen 1 wurden Meister der Oberligastaffel und spielen nächstes Jahr in der Württembergstaffel – eine Klasse in der noch nie eine Mannschaft des TV Eningen gespielt hat. Nach einer Auftaktniederlage gegen die TA TV Bissingen waren Erfolge gegen die TA SV Rommelsbach, die SPG Ratshausen/Schömberg, den TC Gomaringen, den TC Oberndorf und den SV Frommenhausen zu verzeichnen. Das gute Tennisvermögen und manche Energieleistung waren die Grundlage für den großen Erfolg. Coach Michael Schüler war von „seinen Mädels“ begeistert. Beim „Meistersekt“ würdigte der TVE-Vorsitzende Eberhard Geiger die Leistung der Mannschaft und freute sich mit allen Fans über die Aufstieg in die Württembergliga. Dankend erwähnte er auch, dass sich am ersten Spieltag Heidrun und Tina Hummel wegen Personalmängeln bereit erklärten mitzuspielen. Bei Käpt'n Saskia Votteler war der Jubel natürlich auch riesengroß; jedem Teammitglied ließ sie ein kleines Präsent (etwas für die Schönheit) zukommen. Für Sportwart Werner Henning war die Saison 2017 die erfolgreichste seiner Amtszeit – drei Meistertitel wurden errungen.

Auch das ist ein Grund zum Feiern.

TSV 1848 Eningen unter Achalm e.V.



Abteilung Fußball

Gelungener „Elfmeter für den guten Zweck“

Am vergangenen Samstag fand auf der „Arbachtal“-Sportanlage das 3. Benefiz-11-m-Turnier der Fußball-AH des TSV Eningen zu Gunsten des Hospizes „Veronika“ statt. Wie schon beim Start 2014 – damals noch auf der „Wengen“-Sportanlage - und im Folgejahr erfreute sich dieses „Event“ wieder einer recht guten Resonanz.

Nach vierzig Mannschaften beim ersten Mal und dreißig im Jahr 2015 waren diesmal Immerhin doch noch 24 Hobby- und 12 Aktiven-Teams am Start, um das „runde Leder ins Eckige“ zu versenken, nachdem die Anmeldung zur Beteiligung vor zwei Wochen doch noch alles andere als zufriedenstellend aussah.

Als Schirmherr setzte der in der Achalmgemeinde wohnhafte Landrat Thomas Reumann zusammen mit Dr. Barbara Dürr vom Förderkreis des Hospizes den Startschuss für den Wettkampf und ließen dem TSV-AH-Torwart Hans-Peter Nau bei ihren Elfmeterschüssen keine Chance.

Reumann lobte hierbei auch das Engagement der TSV-Seniorenkicker, denn bekanntlich fließen sämtliche Gelder aus dem Essen- und Getränkeverkauf in den Spendentopf. Ebenso verhält es sich natürlich mit dem Startgeld der teilnehmenden Vereine und Gruppen, das jeder individuell von der Höhe her leisten kann – alles kommt dem Hospiz zu Gute. Wie hoch die Spende diesmal ausfallen wird, da gibt es bislang noch keine genauen Zahlen – aber AH-Leiter Patrick Lotterer rechnet in etwa mit einem Betrag von über sechstausend Euro wie ungefähr vor zwei Jahren.

In der Vorrunde kämpfte übrigens jeder in der Gruppe gegen jeden und kam dann entsprechend der Platzierung weiter. Danach folgte die K.O.-Phase, wo es ums Ganze ging und dabei nur noch der Gewinner anschließend dabei war. Die Mannschaften hatten sich dabei die schönsten Namen zugelegt – wie z. B. Blaukeller Allstars, The Bibs, Bierkeller Blaunasen, Adria Grill, D'Flodders, Freibier auf Platz 1, Zapfhahn Eisen 3, Is mir egal, Dynamo Tresen und die Stars von morgen. Mit dabei war übrigens auch ein Frauenteam „Frauenpower“ mit Katrin, Anne, Birgit, Sandra, Sabine und Susi, die sich jetzt bereits zum dritten Mal in Aktion beteiligten.

Bei den Hobby-Teams sah es noch der Vorrunde wie folgt aus: Gruppe 1: The Bibs vor Team Syria, Adelhelm 2, VfL Pfullingen Turnen I, Blaukeller und Frauenpower.

In Gr. 2 lagen die Räumleskicker vorne vor Storopack, Bierkeller Blaunasen, Team Eritrea, Team Adria Grill und VfL Pfullingen Turnen II.

Sparta und Habibis führten das Feld in Gr. 3 an vor Burgweg-Kicker, Waldgeister, Spitalfreunde, Hospiz Veronika und Kath. Kirchengemeinde.

In Gr. 4 wurde Adelhelm 1 erster vor Domimimi, Asylsport-Kicker Eningen, Müller & Bauer, D'Flodders und We are family.

Bei den Aktiven siegte in Gr. 1 Freibier auf Platz 1, Ajax Dauerstramm, TSV 2. Mannschaft 1 und Zapfhahn Eisen 3.

In Gr. 2 lagen die Stars von morgen an der Spitze vor Is mir egal, 2. TSV-Mannschaft II und TSV Sondelfingen AH.

Dynamo-Tresen wurde in Gr. 3 erster vor SKV Eningen AH, Hefeschädel United und 2. TSV-Fußball III.

Nach Achtel- und Viertelfinale spielten bei den Hobby-Teams dann Waldgeister gegen Team Syria um Rang 3, wobei letztere mit 8:9 siegten – die Burgweg-Kicker aus Pfullingen siegten im Endspiel gegen Müller & Bauer mit 5:4.

Bei den Aktiven lautete das Halbfinale Stars von morgen gegen Hefeschädel 3:4 und Dynamo-Tresen gegen Is mir egal 5:4. Die Stars von morgen gewannen das Spiel um Rang 3 mit 4:2 gegen Is mir egal und das Finale entschied Hefeschädel knapp mit 4:3 für sich gegen Dynamo-Tresen.

Im Spiel um den Super-Cup (Aktive gegen Hobby) gewann anschließend Hefeschädel das Elfmeter-Duell gegen die Burgweg-Kicker mit 4:2 – und sicherte sich somit den Pokal, den sie bei der Siegerehrung von Dr. Barbara Dürr und TSV-AH-Leiter Patrick Lotterer überreicht bekamen.

Abschließend noch ein Dank an alle teil genommenen Mannschaften sowie an die Sponsoren: Getränk-Mühleisen, Getränke-Eberwein, Fa. Ensinger Bernd Leonhardt, TSV-Vereinsheim Akan Sutanrikulu, Bäckerei Sautter, DK-Edelstahl-Design, Erima, Gemeinde Eningen, TSV-Fußball-Kids, Textfloc, VfL Pfullingen, BS-Tankanlagen, Advanced Unibyte, Metzgerei Schmäzle und Uhlsport.



Siegerteam „Hefeschädel United“



Zweiter Sieger - Burgweg-Kicker aus Pfullingen



Zwei weitere Teams



Abteilung Leichtathletik

TSV-Sportfest mit guten Leistungen

Ihr Abendsportfest veranstaltete die Leichtathletik-Abteilung des TSV Eningen auf der Sportanlage „Sulz“ bei der Günther-Zeller-Sporthalle. Die Verantwortlichen hatten sich diesmal für eine sozusagen „abgespeckte Form“ entschieden, indem die Wettbewerbe lediglich für die Klassen ab „U 14“ sowie die Aktiven und Senioren ausgeschrieben waren. Dieses System kam gut an und bedeutete wesentlich weniger Aufwand, zumal die Beteiligung bei den jüngeren Jahrgängen in letzter Zeit doch sehr nachgelassen hatte. Abteilungsleiter Roland Pauckner meinte deshalb auch, dass man dieses Konzept auch im nächsten Jahr so vorgesehen habe. Insgesamt sprach er von schönen Wettkämpfen in entspannter

Trimm Dich fit - Treib Sport

Atmosphäre, wobei auch das Wetter mitgespielt habe.

-Jugend-

Beim Dreikampf der weiblichen Jugend mit 75-m-Lauf, Weitsprung und Ballweitwurf „U 14/W 13“ kam Mara Beck auf 935 Punkte – Janina Nanfaro erreichte bei „U 16/W 14“ über 100-m, Weitsprung und Kugelstoßen 1185 Punkte – in der Klasse „U 18“ siegte Laura Nanfaro mit 1244 Punkten.

Paula Rosahl holte sich bei der weiblichen Jugend „U 20“ den Sieg mit sehr guten 1466 Punkten vor Selene Wüsteney (1208 P.) und Mira Kreppenhofer..

Jörn Rogge kam bei der männlichen Jugend „U-14/M 13“ über 75 m, Ballweitwurf und Weitsprung auf gute 1164 Punkte – bei „U-14/M 12“ gewann Kohne Njikam Njimonzie mit 1167 Punkten.

Spannung war angesagt bei der männlichen Jugend „U-20“, wo Nils Pauckner mit 1790 Punkte am Ende vorne lag vor Philipp Eiting (1436 P.), Jannik Rogge (1390 P.) und Navid Fardan.

-Aktive/Senioren-

Den Sieg bei den Frauen sicherte sich Sonja Kuhn mit 1575 Punkten vor Christiane Lorch (1096 P.) und Katrin Sonntag.

Bei den Senioren W 35 siegte Susanne Schroeder mit 861 Punkten - Silke Ebering kam bei W 45 auf 1133 Punkte – mit 823 Punkten gewann Rosemarie Schlachter bei W 55 vor Katharina Rupp.

Beim Männer-3-Kampf behielt Lennart Schröter mit 1465 Punkten relativ knapp die Oberhand vor Kevin Rogge (1413 P.) , Lewe Wüsteney (1292 P.) und Felix Pfletschinger (1284 P.).

Bei „M 35“ hieß der Sieger mit 1499 Punkten Frederic Njikam.

Norbert Beck gewann bei „M 50“ mit 1193 Punkten vor Frank-Martin Schunack (1078 P.) und Ulrich Reichel.

Mit 1148 Punkten holte sich Dieter Stützel knapp den Sieg bei „M 55“ vor Klaus Schäfer (1129 P.), Jürgen Rupp und Andreas Weggerle.

Mit 1093 Punkten siegte Paul Klingenstein bei „M 65“ – bei „M 70“ lag Herbert Eger mit 789 Punkten in Front vor Erhard Moser (754 P.) – Claus Flieger entschied das Duell bei „M 75“ mit 846 Punkten für sich vor Dieter Wittlinger.

Pauckner mit Doppelsieg beim Wurf-Cup

Im Rahmen ihres Abendsportfestes veranstaltete die Leichtathletik-Abteilung des TSV Eningen nach den erfolgreichen Wettbewerben in den vergangenen beiden Jahren auch diesmal wieder mit dem 3. Achalm-Wurf-Cup einen interessanten Speer- und Diskuswurf-Wettbewerb.

Beim Wettkampf mit dem 2 kg schweren Diskus ging Nils Pauckner mit einer Weite von 32,30 m als Sieger hervor. Relativ knapp geschlagen geben musste sich Fabian Schäfer mit 31,10 m – dahinter platzierte sich Jannik Rogge (27,90 m). Auf den Rängen vier und fünf landeten mit Selene Wüsteney (26,03 m) und Janina Nanfaro (25,50 m) die ersten Damen – es folgten Philipp Eiting (24,90 m) und Felix Pfletschinger (24,60 m). Die achtbeste Weite erzielte Sonja Kuhn mit 21,90 m; dahinter kamen Frank-Martin Schunack (21,10 m), Silke Ebering (19,20 m), Kevin Rogge (19,00 m) und Jörn Rogge (17 m).

Auch mit dem 800 g schweren Speer hieß der Sieger Nils Pauckner, der das Feld mit der Weite von 49,40 m ganz klar beherrschte. Rang zwei sicherte sich auch hier Fabian Schäfer mit 43,80 m vor Lennart Schröter (37,60 m), Elmar Kessler (37,50), Jannik Rogge (36 m), Lewe Wüsteney (35 m), Felix Pfletschinger (31 m) und Kevin Rogge (27,50). Mit Silke Ebering (26 m) landete die erste Frau auf Rang acht vor Frank-Martin Schunack (24,85 m), Selene Wüsteney (24,50), Laura Nanfaro (22,80 m), Sonja Kuhn (21 m), Paula Rosahl (19 m) und Anna Wüsteney (18,50 m).



TSV 1848 Eningen Skiabteilung

Herrliches Wanderwochenende im Tannheimer Tal

Am letzten Wochenende verbrachte die Skiabteilung ein tolles Wanderwochenende im Tannheimer Tal, denn das Langlaufparadies hat auch im Sommer eine ganze Menge zu bieten.

Bereits am Freitag brach die Gruppe aus Eningen Richtung Österreich auf, um sich abends in der Dorfstube in Tannheim für den nächsten Tag zu stärken.

Am Samstag ging es nach einem leckeren Frühstück bei herrlichem Wanderwetter pünktlich um 9.00 Uhr auf die erste Bergtour: vom Parkplatz der Bergbahn Neunerköpfe in Tannheim mit der Bahn hinauf zur Grundhütte, von dort auf dem Höhenweg vorbei an der Sulzspitze, weiter zur Gappenfeldalm bis zur Landsberger Hütte. Höhepunkt war der Anstieg auf die Schochenspitze mit einem fantastischen Rundumblick und der Aussicht auf die drei strahlend blautürkisen Seen. Der Abstieg führte am Traualpsee vorbei hinunter ins Tal bis zum Vilsalpsee und zurück zum Parkplatz Neunerlift.

Nach der Rückkehr zum Parkplatz erfrischte sich ein Teil der Gruppe noch mit einem Sprung in den doch recht kühlen Haldensee.

Am Sonntag folgte eine weitere Wanderung: von Nesselwängle mit der 2-er Sesselbahn zur Kinnenalpe, Aufstieg über den Alpenrosenweg zur Nesselwängler Edelalpe und weiter zum Gipfel, der Krinnenspitze. Nebelschwaden begleiteten die Gruppe auf ihrem Weg, ließen aber immer wieder kurze Blicke ins Tal und auf die umliegenden Berge zu.

Vielen Dank an unsere Wanderführer Geli und Jochen für ein rundum gelungenes

Wochenende.(FS)

Damit verabschieden wir uns in die Sommerpause.

Wir wünschen allen schöne Ferien und melden uns nach den Ferien mit den aktuellen News und Terminen wieder hier!

Euer Team der Skiabteilung des TSV Eningen

Aktuelle Details und viele weitere Bilder auf unserer Homepage unter www.ski-eningen.de



Tolles Wanderwochenende in Tannheim



TSV - Abt Tischtennis

Tischtennisabteilung am Scheibengipfeltunnel

am kommenden Sonntag, 30.07.2017 findet am Südportal des Scheibengipfeltunnels (beim Südbahnhof) ein Tag der offenen Tür statt. Am diesem Tag besteht die Möglichkeit in der Zeit von 10:30 Uhr – 17:00 Uhr den gesamten Tunnel begehen. Neben Präsentationen und Infoständen die im/am Tunnel verteilt sind werden, werden auch Großgeräte z.B. der Straßenmeisterei gezeigt. Des weiteren sind unter anderem Riksha-Fahrten und Kinderschminken geplant. Herzliche Einladung!

Gemeinsam mit den Narrenzünften „Krautskrähga“ und „Scheibengipfel“ aus Reutlingen, sowie den Eissportfreunden Reutlingen, ist die Tischtennisabteilung des TSV Eningen bei der Bewirtung mit am Start.



Auf geht's zum Tag der offenen Tür

Abteilung Turnen

Wettkampf der TSV Turngruppe in der STB Liga

Vergangenen Samstag haben sieben Turnerinnen des TSV Eningen ihren aller ersten Liga- Wettkampf bestritten. Trotz zu früher Ankunft und großer Aufregung haben die Sieben gut in den Wettkampf gefunden. Gestartet hat der TSV Eningen am Boden und damit auch gut vorgelegt. In olympischer Reihenfolge wurde nun der Wettkampf weiter bestritten. Leider gab es sowohl am Stufenbarren als auch am Balken zu viele Stürze. Zum Glück gab es dabei keine Verletzungen. Damit dies beim nächsten Wettkampf nicht mehr passiert haben sich die Turnerinnen bis Oktober einiges vorgenommen. Bis dahin bekommen die Sieben von ihren Teampartnerinnen tatkräftige Unterstützung. Bisher noch verhinderte sowie verletzte Turnerinnen werden voraussichtlich an diesem Wettkampf mit starten. Wir hoffen, dass das Training dieser Damen bis dahin verletzungsfrei und effektiv weiterläuft.

N.H.



Ligateam

MACHEN SIE AUF SICH AUFMERKSAM ...

... MIT EINER ANZEIGE IN IHREM MITTEILUNGSBLATT!



NAK ■ VERLAG

Telefon 07123/3688-630,
Telefax 07123/3688-222
E-Mail: nak.anzeigen@swp.de

Ist Ihre Hausnummer und Ihr Name gut erkennbar ?

Bei der Zustellung von Post kann das entscheidend sein für eine ordnungsgemäße Zustellung. Dazu gehört auch die Beschriftung der Briefkästen.